



## **PRESSEMELDUNG für die ctw-Einrichtungen im Kreis Düren**

20. Februar 2020

**Von:**

Caritas Trägergesellschaft West gGmbH  
Öffentlichkeitsarbeit  
Renkerstraße 45  
52355 Düren

Telefon: 02421 599-545, Mobil: 0172 8711292, Telefax: 02421 599-559, E-Mail: [kaya.erdem@ct-west.de](mailto:kaya.erdem@ct-west.de),  
Internet: [www.ct-west.de](http://www.ct-west.de)



Foto (© K. Erdem): Die erfolgreichen Absolventen des Kurses „Hygienebeauftragte in der Pflege“ gemeinsam mit Beatrix Niesen, Fachschwester für Krankenhaushygiene (li.), Menka Berres-Förster, Schulleiterin am Pflegebildungszentrum (2.v.re.) und Dr. med. Bodo Müller, Ärztlicher Direktor im St. Marien-Hospital und ärztlicher Leiter des Kurses (4.v.re)

(2.605 Zeichen inkl. Leerzeichen)

### **ctw-Akademie gratuliert 18 erfolgreichen Absolventen des Kurses „Hygienebeauftragte in der Pflege“**

Hygiene eines der wichtigsten Themen in den ctw-Krankenhäusern - 40 Unterrichtseinheiten – Absolventen verbinden Stationen, Funktionsbereiche und die Hygienefachkräfte der Häuser

18 Teilnehmer, größtenteils aus den Einrichtungen der Caritas Trägergesellschaft West (ctw), haben den Kurs „Hygienebeauftragte in der Pflege“ erfolgreich absolviert: Isabel Plensky, Anna-Lena Krämer und Martina Barth (alle St. Joseph-Krankenhaus Prüm), Saskia Herzogenrath, Helene Stass, Regina Wiebe, Beatrix Reidenbach und Nadine Wiemers (St. Marien-Hospital Düren), Mona Hamacher und Günter Zapart (St. Augustinus Krankenhaus Düren-Lendersdorf), Laura Sander, Denise Wildner,



Dajana Harig und Natalie Venrath (Katholische Nordkreiskliniken Jülich und Linnich) , Julia Thimonds, Ariane Schönwald, Maike Johnen und Kathrin Seifert (Betlehem Krankenhaus Stolberg).

Der fachlich fundierte Umgang mit der Hygiene ist eines der wichtigsten Themen für die Gesundheit und Sicherheit von Patienten und Mitarbeitern in den Krankenhäusern der ctw.

„Sie erfüllen nun eine wichtige Funktion im Rahmen der Infektionsprävention und fungieren als Bindeglied zwischen der Hygienefachkraft und den weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der verschiedenen Krankenhausbereiche, wo sie für Fragen der Hygiene ansprechbar sind“, so Dr. med. Bodo Müller, Ärztlicher Direktor im St. Marien-Hospital und ärztlicher Leiter des Kurses. Durch ihr Wirken soll das Hygieneverhalten aller Beteiligten sowie die Prozesse auf den Stationen reflektiert und verbessert werden.

Inhaltlich geht es für die Fachkräfte darum, alle relevanten Themen der Krankenhaushygiene zu vertiefen sowie im fachlichen Diskurs Antworten auf die praxisrelevanten Hygienefragen zu finden. Hygienefachkräfte aus den Einrichtungen der ctw, die über die erforderliche Expertise in Hygienefragen verfügen und andere Experten gestalteten den Unterricht.

Der Kurs fand im Pflegebildungszentrum (PBZ) am St. Marien-Hospital in Düren-Birkesdorf statt. Die pflegerische Leitung hatte Frau Beatrix Niesen, Fachschwester für Krankenhaushygiene im St. Marien-Hospital, ärztlicher Kursleiter war Dr. med. Bodo Müller, ärztlicher Direktor des St. Marien-Hospitals, und die berufspädagogische Leitung übernahm Menka Berres-Förster, Schulleiterin am Pflegebildungszentrum. Unter organisatorischer Leitung der ctw-Akademie (Kordinatorin Anke Schiffer und stellvertretend Christiane Claßen) konnten in den vergangenen Jahren mehr als 100 Hygienebeauftragte in der Pflege ausgebildet werden.

**Weitere Informationen:** [Caritas Trägergesellschaft West Düren](#)

*Sämtliche Pressefotos dieser Meldung (sofern vorhanden) stehen dem Empfänger honorarfrei zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit den von der ctw veröffentlichten Themen zur Verfügung.*

